



## Vorstandssitzung vom 07.09.2011

**Anwesend:** Hans Kleinstein, Gemeindepräsident  
Arno Jäger, Vizepräsident  
Werner Heis, Gemeinderatspräsident, Stellvertreter

**Entschuldigt:** Ludwig Jenal, Vorstandsmitglied

- **Neubau Forst-/Werkhof mit Feuerwehrrhalle – Arbeitsvergabe Spenglerarbeiten**

Für den Neubau Forst-/Werkhof mit Feuerwehrrhalle wurden die Spenglerarbeiten im freihändigen Verfahren ausgeschrieben. Es sind folgende 4 Angebote eingegangen:

Franz Kleinstein, Samnaun	CHF 23'060.48 Netto
Albert Mayer, Scuol	CHF 24'077.45 Netto
Zerzer GmbH, A-Ried	CHF 25'093.01 Netto
Peer SA, Scuol	CHF 29'659.69 Netto

Die Angebote wurden vom Architekturbüro Artis Plan AG überprüft und korrigiert.

Der Vorstand vergibt die Spenglerarbeiten an den günstigsten Anbieter, die einheimische Unternehmung Franz Kleinstein, für den Betrag von CHF 23'060.48.

- **Neubau Forst-/Werkhof mit Feuerwehrrhalle – Arbeitsvergabe Spezielle Gipserarbeiten**

Für den Neubau Forst-/Werkhof mit Feuerwehrrhalle wurde die Arbeitsgattung „spezielle Gipserarbeiten“ im Einladungsverfahren ausgeschrieben. Folgende 4 Angebote sind eingegangen:

Zebisch Trockenbau GmbH, A-Imst	CHF 30'761.81 Netto
Hilti & Jehle GmbH, A-Ried	CHF 44'839.06 Netto
Zebias Bau AG, Samnaun	CHF 54'959.30 Netto
Roth Trockenbau, Igis	CHF 56'751.14 Netto

Die Offerten wurden vom Architekturbüro Artis Plan AG überprüft und korrigiert.

Der Vorstand vergibt den Auftrag „spezielle Gipserarbeiten“ an den günstigsten Anbieter, Zebisch Trockenbau GmbH, für den Betrag von CHF 30'761.81.

- **Gemeinde Samnaun - Erwerbsausfallversicherung und Unfallversicherung 2012 – 2014**

Bisher hatte die Gemeinde Samnaun die Erwerbsausfallversicherung sowie die Unfallversicherung bei der OeKK. Die bestehenden Verträge laufen Ende 2011 ab.

Von der OeKK liegen die neuen Anträge für die Periode 2012 – 2014 vor.

Aufgrund des vorliegenden Angebotes der OeKK bleiben die Ansätze bei der Unfallversicherung unverändert. Bei der Erwerbsausfallversicherung beträgt der Prämienatz 0.97 % für alle Versicherten (bisher 0.97 % für Männer, 1.13 % für Frauen).

Die Prämienreduktion beträgt rund CHF 800.00 pro Jahr.

Der Überschussanteil berechnet sich nach den Leistungen, welche von der OeKK übernommen wurden. Er beträgt neu 45 % (bisher 55 %).

Der Vorstand unterschreibt die vorliegenden Anträge von der OeKK Samnaun für die Erwerbsausfallversicherung sowie die Unfallversicherung für die Mitarbeiter der Gemeinde Samnaun für die Zeitperiode 2012 – 2014.

- **Alpgenossenschaft Samnaun – Erwerbsausfallversicherung 2012 – 2014**

Für die Erwerbsausfallversicherung der Alpgenossenschaft Samnaun liegt von der OeKK der neue Antrag für die Zeitperiode 2012 – 2014 vor. Der Prämienatz beträgt neu 0.87 % (bisher 0.87 % für Männer, 1.12 % für Frauen).

Durch diese geringfügige Korrektur nach unten beträgt die Prämienreduktion rund CHF 40.00 pro Jahr.

Der Gemeindevorstand nimmt Kontakt mit dem Präsidenten der Alpgenossenschaft auf, um den Antrag mit ihm zu besprechen.

Sofern von Seiten der Alpgenossenschaft am Antrag von der OeKK Samnaun keine Änderungen gewünscht werden, wird er vom Gemeindepräsidenten und dem Präsidenten der Alpgenossenschaft unterschrieben.

- **Wanderweg Samnaun Süd (Pragronder Wald) – Beleuchtung**

Im 2010 wurden mit dem Projekt „Wanderweg Samnaun Süd (Pragronder Wald)“ auch die Kosten für die Beleuchtung beim Wanderweg genehmigt.

Im Zusammenhang mit den Tourismusprojekten wurde entschieden, dass die Leuchten und Leuchtmittel zusammen mit dem Büro Pronatour GmbH und der Tourismuskommission ausgewählt werden. Dies erfolgte an der letzten Sitzung der Kommission Tourismusprojekte.

Der Entscheid fiel auf Leuchten in der Farbe nussbraun (Leuchtmast) mit LED-Leuchtmittel. Die Kandelaberhöhe beträgt 4.0 Meter.

Nachdem die Leuchten gewählt wurden, hat das EW Samnaun die Leuchten noch einmal neu offeriert. Mit Konkurrenzofferten aus Deutschland und Österreich konnten die Kosten gegenüber der ersten Offerte um rund 30 % gesenkt werden. Der Aktionspreis beträgt bei einer Abnahme von 20 Stück CHF 34'319.40 Total Netto.

Die Leuchten für den Wanderweg Samnaun Süd (Pragronder Wald) werden gemäss Offerte für den Betrag von CHF 34'319.40 Netto beim EW Samnaun bestellt. Die Montage erfolgt nach Aufwand. Die Lieferfrist beträgt 5-6 Wochen.

Allenfalls wird die Anzahl der Leuchten nach Rücksprache mit dem Büro Bühler, Enzler + Jenal AG noch um 2-4 Leuchten erweitern.

- **Grundsatzentscheid bezüglich Schirmbars in Samnaun**

Im Zuge von Baubewilligungsverfahren für Schirmbars in Samnaun beschloss die Baubehörde an der Sitzung vom 27. Juli 2011, dass künftig alle Bauten, welche gem. Art. 40 KRG nicht klar temporär und weniger als 6 Monate aufgestellt sind und fixe Montageelemente (Schirm, Umwandlung, usw.) sowie eine technische Ausstattung aufweisen, welche eine witterungsunabhängigen Nutzung erlauben, während dem ganzen Jahr eine durchgehende Öffnung von mind. 25 % aufweisen müssen. Bauten und Anlagen, bei denen eine vollständige Schliessung möglich ist und welche eine witterungsunabhängige Nutzung erlauben, unterstehen daher dem Baugesetz der Gemeinde Samnaun und somit auch der AZ- und PP-Pflicht.

- **SamnaunBus – Fahrplanänderungen 25.11.2011 – 29.11.2012**

Dem Gemeindevorstand liegt die Aktennotiz der Besprechung vom 18.08.2011 der Fahrplan-kommission (Vertreter Gemeindevorstand, Direktion BBS AG, Schulleitung, PostAuto Unternehmer und Leiter PostAuto Engadin) bezüglich Fahrplan SamnaunBus vom 25.11.2011 – 29.11.2012 vor.

Für den Fahrplan vom 25.11.2011 – 29.11.2012 wurden folgende Änderungen beschlossen:

Der Fahrplan Laret West (nur Winter) wird bezüglich Fahrzeiten optimiert.

Während dem ganzen Winter werden neu zwei Rückbringerkurse Bergbahn – Votlas eingeführt. Diese Rückbringerkurse haben sich im Winter 2010/11 während einem Testbetrieb bewährt.

Beim Sommerbetrieb (16.06.2012 – 14.10.2012) wird das letzte Kurspaar am Abend gestrichen. Dies, weil Frequenzanalysen zeigen, dass dieser Kurs im Sommer praktisch nicht genutzt wird.

Die SamnaunBusse versperren im Winter gelegentlich die Durchfahrt bei der Haltestelle Musella. Dies wurde vom Gemeinderat an einer Sitzung beanstandet. Der Postautohalter wird seine Fahrer anweisen, auf eine Freihaltung der Durchfahrt zu achten. Ansonsten muss die Gemeinde Samnaun entsprechende Absperrungen vornehmen.

Es wird zudem festgehalten, dass sich der bestehende Fahrplan bewährt hat und wenig Beanstandungen zu verzeichnen waren.

- **Enduromaschinen (Crossmaschinen) auf der Alp Trida**

Mit Schreiben vom 24.08.2011 teilt ein Gast mit, dass er am 20.08.2011 vom Piz Munschuns beobachtet hat, wie ein Dutzend Motorradfahrer mit Enduro-Maschinen von der Alp Trida zum Alp Trida Sattel gefahren sind. Anschliessend fuhren die Motorradfahrer wieder zur Alp Trida und quer durch weidendes Alpvieh zum Viderjoch.

Er erkundigt sich, wer diesen Leuten erlaubt hat, auf der Alp Trida mit Enduromaschinen herumzufahren, und ob diese Maschinen in der Schweiz oder in Österreich eingelöst sind. Zudem möchte er Auskunft, ob das allgemeine Fahrverbot auf den Alpstrassen für diese Leute nicht gilt und ob die Fahrten von der Gemeinde Samnaun bewilligt worden sind.

Gemäss Abklärungen sind die Enduromaschinen aus dem benachbarten Tirol in das Gebiet Alp Trida gekommen und die Maschinen sind auch in Österreich eingelöst.

Das Fahrverbot auf den Güter- und Waldstrassen auf Gebiet der Gemeinde Samnaun gilt selbstverständlich auch für diese Fahrzeuge, die Wege auf der Alp Trida bzw. Richtung Alp Trida dürfen nur mit entsprechender Bewilligung der Gemeinde Samnaun befahren werden. Fahrten neben den Strassen/Wegen, somit auch auf dem Mountainbiketrial, sind zudem generell verboten.

Bei der Gemeinde Samnaun wurden keine entsprechenden Vignetten für das Befahren von Güter- und Waldstrassen auf Gebiet der Gemeinde Samnaun gelöst.

Die Gemeinde Samnaun wird künftig vermehrt entsprechende Kontrollen veranlassen.

Zudem werden Verbotstafeln für Motorahrzeuge am Mountainbiketrial oben bei der Grenze und unten beim Biketrial von der BBS AG angebracht.

- **Spielplatz Samnaun, Material für Erdhügel**

Die Baumeisterarbeiten beim Spielplatz Samnaun wurden an die Firma Zeblas Bau AG vergeben. Für das Aufladen und den Transport von Material zur Errichtung von Erdhügeln (480 m<sup>3</sup>) beträgt der Preis gemäss Offerte der Zeblas Bau AG CHF 5'760.00 (= CHF 12.00/m<sup>3</sup>).

Von der Baustelle Forst-/Werkhof mit Feuerwehrrhalle kann Aushubmaterial, welches ansonsten auf die Deponie Jazun geführt wird, für die Errichtung der Erdhügel beim Projekt Spielplatz nach Clis da Ravaisch gebracht und dort eingebaut werden. Der entsprechende Transport inkl. Aufladen wird von der Firma Anton Jenal für CHF 9.50 pro m<sup>3</sup> durchgeführt (= Total Kosten CHF 4'560.00). Dadurch kann für den Neubau Forst-/Werkhof mit Feuerwehrrhalle der Betrag von rund CHF 4'000.00 an Deponiegebühren eingespart werden. Beim Projekt Spielplatz betragen die Einsparungen CHF 5'760.00.

- **Märchenweg – Arbeitsvergabe Erdbauarbeiten**

Für die Erdbauarbeiten beim Märchenweg sind von der Firma Pronatour die entsprechenden Offerten eingeholt worden. Bereits zu einem früheren Zeitpunkt wurde mit der Firma Pronatour GmbH vereinbart, dass diese Arbeiten vom Gemeindevorstand vergeben werden.

Es liegen folgende Angebote vor:

Zeblas Bau AG, Samnaun	CHF 23'350.00
Koch AG, Ramosch	CHF 34'144.00
Hilti & Jehle GmbH, A-Ried	CHF 56'622.00

Aufgrund der eingegangenen Angebote wird der Auftrag an den günstigsten Anbieter, die Firma Zeblas Bau AG, für den Betrag von CHF 23'350.00 vergeben.

Das Terminprogramm wird von der Firma Pronatour GmbH zusammengestellt und der Zeblas Bau AG übermittelt.

Die Arbeiten sind im Laufe vom Oktober 2011 auszuführen.

- **Belagssanierung (Randsteine) in Samnaun Dorf**

Auf einer Liegenschaft in Samnaun Dorf wird der Vorplatz neu gestaltet. Im Bereich des Vorplatzes dieser Liegenschaft sind die Randsteine stark beschädigt. Wenn die Randsteine zusammen mit der Vorplatzsanierung ersetzt werden, können Kosten eingespart werden.

Gemäss Kostenschätzung der Firma HEW AG betragen die Kosten für die neuen Randsteine CHF 3'600.00. Da es sich beim entsprechenden Strassenabschnitt um eine Kantonsstrasse handelt, beteiligt sich der Kanton mit 30 % an den Kosten. Die Restkosten für die Gemeinde betragen somit CHF 2'520.00.

Der Gemeindevorstand beschliesst, in Zusammenhang mit der Vorplatzsanierung die Randsteine im entsprechenden Bereich zu ersetzen. Die Kosten betragen gemäss Kostenschätzung CHF 3'600.00. Der Kantonsanteil von 30 % (= CHF 1'080.00) wird nach Fertigstellung der Arbeiten von der Gemeinde an den Kanton weiterverrechnet

- **Präventionsarbeit Jugendgewalt**

Von der Polizeivereinigung CPV liegen Informationen betreffend der Präventionsarbeit „Ausweg aus der Jugendgewalt“ vor. Die CPV veröffentlicht eine Sonderpublikation zum Thema Jugendgewalt. Diese Sonderpublikation soll auch in der Region Samnaun gratis verteilt werden. Sie wird mit Inseraten finanziert.

Der Gemeindevorstand beschliesst, auf ein Inserat in der Sonderpublikation der Polizeivereinigung CPV bezüglich Jugendgewalt zu verzichten. Stattdessen wird ein einmaliger Unterstützungsbeitrag in der Höhe von CHF 500.00 beschlossen.

Samnaun, 15.09.2011/sp